



Das ganze unbewusste Streben  
des Kindes geht dahin,  
sich durch die Loslösung  
vom Erwachsenen  
und durch Selbstständigkeit  
zur freien Persönlichkeit  
zu entwickeln.

Unser Bemühen ist es,  
ihm dabei zu helfen.

*Maria Montessori*

## Eckdaten der Einrichtung

- Unsere Kindertagesstätte befindet sich in einem ehemaligen Gutshof
- Dieses alte Gebäude mit seinen Steingewölben im Erdgeschoss, verleiht der Einrichtung eine ganz besondere Atmosphäre
- Sie ist in den ehemaligen Pferdeställen des Gutshofes untergebracht



## Eckdaten



### **Träger der Einrichtung:**

Kath. Kirchenstiftung  
St. Sebastian

**Kindertageseinrichtung für 82 Kinder**  
von 2,5 bis 10 Jahren

### **Pädagogische Ausrichtung:**

Offenes Konzept  
Montessoripädagogik

Wir schaffen eine anregende und herausfordernde Erfahrungswelt, die dem Kind ganzheitliches Lernen als Grundlage von Sinneserfahrungen ermöglicht.

## Eckdaten

### Unsere Philosophie: “Das Kind zur Rose machen”

**Das Kind zur Rose machen** ist eine menschlich-pädagogische Leitidee, in der es darum geht, Kinder so anzunehmen, wie sie sind, und ihnen gleichzeitig alle Chancen der Veränderung zu eröffnen.

**Das Kind zur Rose machen** steht für den Umgang mit dem Menschen selbst und somit dafür, jedes Kind in seiner Unverwechselbarkeit anzunehmen.

„Schön das es dich gibt und das du so bist wie du bist“



## Umsetzungsprozess des BayBEP

**Nichts ist stärker als eine Idee, für die die Zeit gekommen ist.**

Victor Hugo

**„Offenes Arbeiten als differenzierte Antwort auf  
Bildungsherausforderungen bei erweiterter Altersmischung in  
Kindertageseinrichtungen.“**

- Erarbeitung der Inhalte des BayBEP und Festlegung der Ziele für jeden Raum
- Auseinandersetzung mit der lernmethodischen Kompetenz und Basiskompetenzen
- Organisation und Umsetzung von Bildungsprozessen in den Räumen



## Eckdaten

### Das Bild vom Kind und von der Bildung

- „Baumeister seiner selbst“, aber auch „Hilf mir, es selbst zu tun“  
(Maria Montessori)
- Beziehung als Voraussetzung für jede Interaktion



## Eckdaten

### Beobachtungen und Dokumentationen

- Ressourcenorientierte Bildungs- und Entwicklungsbegleitung
- Portfolio-Ordner mit Lern- und Entwicklungsgeschichten
- Auswertungen aus den Bildungsräumen



## Eckdaten

### Die Haltung und Rolle der Pädagogin

Offene Arbeit ist geprägt von der gegenseitigen  
Akzeptanz aller Handelnden



Die Kinder mit ihren jeweils individuellen  
Bildungs-, Erziehungs- und Lernanfragen  
stehen im Mittelpunkt





## Eckdaten

### Die Haltung und Rolle der Pädagogin

- Eigene Ressourcen für alle (Fachfrauen)
- Begleiter und Partner für die Kinder auf ihrem Weg, die Welt zu begreifen und zu erobern



## Eckdaten Ganzheitliche Pädagogik

- Vertrauen auf die eigenen Lernprozesse des Kindes
- Auf die jeweiligen Stärken des Kindes aufbauen



## Eckdaten

### Bildungs- und Funktionsräume

- Mit der Konzeption der Bildungs- und Funktionsräume möchten wir den unterschiedlichen Tätigkeiten der Kinder in der Kindertageseinrichtung optimalen Raum ermöglichen
- Alle Wichtigen und voneinander deutlich unterscheidbaren Tätigkeiten und Bedürfnisse der Kinder finden in entsprechend gestalteten und ausgestatteten Räumen vielfache Erfahrungsfelder
- Gestaltung und Ordnung der Räume sollen Ergebnisse aus den Beobachtungen der Kinder und deren Bedürfnissen sein



## Eckdaten Bildungs- und Funktionsraum Atelier





## Eckdaten Bildungs- und Funktionsraum Lernwerkstatt



## Eckdaten Bildungs- und Funktionsraum Musikraum



## Eckdaten Bildungs- und Funktionsraum Forscherrzimmer





## Eckdaten

### Bildungs- und Funktionsraum Spiel- und Bauzimmer





## Eckdaten Bildungs- und Funktionsraum Bücherei



# Eckdaten

## Bildungs- und Funktionsraum

### Garten





## Aktuelle Entwicklungsprozesse und Innovationen

- Lern- und Bildungsprozesse der Kinder sichtbarer machen durch Lerngeschichten nach Margaret Carr
- Weiterentwicklung des Forscherzimmers
- Projektarbeit und Themenvernetzung in den Funktionsräumen
- Prozessentwicklungen im pädagogischen Handbuch festhalten und verändern



## Konsultationskompetenzen

- Für alle Interessierten sind wir eine transparente Einrichtung mit Offenheit für Hospitanten
- Unser Motto: Weniger Konkurrenz – mehr Kooperation unter den Einrichtungen
- Erfahrung mit Begleitung und Beratungen von Teams und Trägern
- Wegbegleitungen offener Konzepte in unterschiedlichen Einrichtungen
- Aufgeschlossenes und kontaktfreudiges Team
- Vernetzung mit anderen Einrichtungen





## Was können andere von uns lernen

- Auseinandersetzung mit den Grundprinzipien des BayBEP
- Kinder in ihrer Einzigartigkeit wertschätzen und in ihrer individuellen Persönlichkeit stärken: „Das Kind zur Rose machen“
- Offene Arbeit und der Prozess der inneren Öffnung
- Rollenveränderung der pädagogischen Fachkräfte im Rahmen der inneren Öffnung – Entwicklung zur Fachfrau
- Gestaltung der Lernumgebung
- Funktionsräume mit hochwertigen Materialien, die den Kindern ein anregendes und herausforderndes Umfeld bieten

**Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse. Wenn Sie neugierig geworden sind, vereinbaren Sie einen Termin mit uns.  
Wir freuen uns auf Sie!**

Kontaktperson: Claudia Reiher und Ursula Schliermann

Kontakt Daten: Kindertagesstätte Gut Heuchelhof

Bernerstraße 2

97084 Würzburg

Tel: 0931/60551

E-mail: [kita@gutheuchelhof.de](mailto:kita@gutheuchelhof.de)

Homepage: [www.kita.gutheuchelhof.de](http://www.kita.gutheuchelhof.de)







Katholische  
**Kindertagesstätte**  
Gut Heuchelhof



„Altes zu überdenken,  
der Mut Grenzen im Kopf  
zu durchbrechen und  
Neues zu wagen“  
ist unser Motto.

